Lucien Haug

Über Nacht

Auftragsarbeit für das Junge Theater Basel

2 D, 1 H

UA: 30.10.2021 / Junges Theater Basel / Regie: Suna Gürler

„Alle tun immer so, als müsste man nur hart genug arbeiten und dann kann man alles erreichen, was man will ... Dream Big. Pff. Haben meine Eltern dann einfach nicht groß genug geträumt, oder wie? Und meine Großeltern?“

Die sechzehnjährige Sam will das Gymnasium nicht abschließen. Sie will eine Lehre machen, um möglichst bald ihre Mutter und den kleinen Bruder finanziell unterstützen zu können. Sie will auf der Abschlussfeier keine Rede halten, schon gar nicht zu einem so bescheuerten Motto wie „Dream Big“. Wovon sie wirklich träumt, weiß sie nicht – und sie will es auch nicht wissen, denn ihre Träume sind stur und haben die Eigenschaft, ihr immer wieder in die Quere zu kommen: Menschen und Dinge, die Sam im Traum berührt, werden beim Aufwachen Wirklichkeit. Sam träumt ihre Zeugnisse, auf denen nur noch schlechte Noten stehen, so dass sie sich über ihre Zukunft keine Fragen mehr stellen muss. Sie träumt ihren Vater, der die Familie verlassen hat. Sie träumt von Ezra, in den sie verknallt ist, aber auch von einer wunderschönen Mitschülerin namens Sextraum. Sie träumt von Reden, die sie halten könnte, in denen sie endlich ihre Meinung sagt, und von einem Chaos aus Luftballons und Girlanden. (Ankündigung Burgtheater)